



Gemeinsame Info Nr. 04/2013

Thüringen greift in Tarifauseinandersetzung ein

Im Rahmen der Tarifrunde 2013 des öffentlichen Dienstes der Länder haben die Beschäftigten in Thüringen am 27.02.2013 Protestveranstaltungen und Warnstreiks durchgeführt. An den landesweiten Protesten haben sich auch viele Tarifbeschäftigte und Beamte aus dem Polizeibereich beteiligt. GdP und DPolG hatten ihre Mitglieder bereits am Morgen zum Protest vor der Zentralen Bußgeldstelle in Artern aufgerufen. Insgesamt rund 50 Beschäftigte und damit etwa die Hälfte der Mitarbeitenden beteiligten sich an dem Protest.



Am Mittag beteiligten sich viele Mitglieder beider Gewerkschaften an Protesten in Erfurt, Jena und Suhl.



Zentrale Forderungen sind 6,5 % mehr Lohn und Gehalt und die Erhaltung des Urlaubsanspruchs von 30 Tagen. Das Ergebnis soll auch für die Beamten gelten.

Die Landesvorstände